

Besondere Kunst-WG auf Zeit ist gestartet



In das ehemalige Bauernhaus am Helleweg zieht eine Kunst-WG auf Zeit ein.

Foto: Kunsthaus

■ **Versmold.** Mehr als 50 Künstler und Künstlerinnen bewarben sich in diesem Frühjahr um einen Platz im Residenzprogramm des Kunsthauses Helleweg in Bockhorst. Seit Montag und noch bis zum 10. September werden in diesem Jahr erstmalig fünf Künstlerinnen und Künstler in das ehemalige Bauernhaus am Helleweg einziehen, um dort an ihren Projekten zu arbeiten. Tänzerisch mit der Bodennutzung auseinandersetzen wollen sich Diana Treder und Malen Zimmermann, die Multi-

Instrumentalistin Lucy Liebe wird derweil an ihrem Debütalbum arbeiten. Auch dabei sind Vito O. Az und Marina Fervenza aus Brasilien, sie erforschen mittels Tonaufnahmen das Potenzial sozialer Räume. Interessierte sind eingeladen, sich vom Schaffen im Helleweg ein Bild zu machen: Möglich ist dies am 9. September zur Abschlussveranstaltung der Residenz im Helleweg 3 in Bockhorst und am 17. September zur Ausstellungseröffnung der Dokumentation in der Galerie et.